Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe | Frauen gegen Gewalt e.V.
Federal Association of Women's Counselling and Rape Crisis Centres (bff)

STELLUNGNAHME

Zum Referentenentwurf eines Gesetzes zur Änderung des Strafgesetzbuches – Stärkung des strafrechtlichen Schutzes vor sogenannten K.-o.-Tropfen

Berlin, 18.12.2025

Im *bff:* Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe sind aktuell 231 ambulante Fachberatungsstellen aus dem gesamten Bundesgebiet zusammengeschlossen. Die Fachberatungsstellen leisten einen großen Anteil der ambulanten Unterstützung für gewaltbetroffene Frauen und Mädchen, die von Gewalt in Partnerschaften, sexualisierter, psychischer oder digitaler Gewalt betroffen sind. Die Fachberatungsstellen beraten auch das soziale Umfeld Betroffener sowie Fachkräfte. Die Beratung ist kostenfrei und kann auf Wunsch anonym erfolgen. Die Fachberatungsstellen bieten durch niedrigschwellige Angebote verschiedene psychosoziale Hilfestellung für die Bewältigung der Gewalterfahrungen an. Sie führen Risikoanalysen und Sicherheitsplanungen in Hochrisikofällen von Gewalt in Partnerschaften durch. Die Fachberatungsstellen qualifizieren zudem unterschiedliche Fachkräfte zu geschlechtsspezifischer Gewalt, bieten Präventionsangebote für unterschiedliche Zielgruppen an und leisten Sensibilisierungs- und Vernetzungsarbeit.

Der *bff:* Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe bedankt sich für die Möglichkeit zur Stellungnahme zum vorliegenden Referentenentwurf.

Vor dem Hintergrund der Praxiserfahrungen in Fachberatungsstellen kann der bff bestätigen, dass es sich bei sexuellen Übergriffen, die nach dem Verabreichen von K.-o.-Tropfen verübt werden, um Taten mit einem hohen Unrechtsgehalt handelt. Die durch den Bundesgerichtshof am 8.10.2024 vorgenommene Ablehnung der Einordnung als Übergriff nach § 177 Absatz 8 Nummer 1 StGB steht einer Behandlung dieser Taten gemäß ihres Unrechtsgehaltes im Wege.

Deshalb begrüßt der bff die geplanten Änderungen vollumfänglich.

Weitere Informationen/ Ansprechpartnerin: Katja Grieger
Petersburger Straße 94 | 10247 Berlin
t: +49(0)30 32299500
grieger@bv-bff.de | www.frauen-gegen-gewalt.de